



## Zug- richtungen und Winter- quartiere

**Vogelzug ist nicht gleich Vogelzug. Bei der Art und Weise, wie Vögel ihre gemeinsame Reise zurücklegen, kann man grosse Unterschiede beobachten.**

**Vom Brutgebiet  
gegen Süden  
und zurück**

Viele Zugvögel fliegen in einem flächendeckenden **Breitfrontzug** Richtung Süden und zurück. Das heisst, die einzelnen Teilpopulationen fliegen in verschiedenen Gebieten parallel zueinander. Der Standort der Population bestimmt dabei den genauen Weg.

**Zugrouten**

Nur wenige Arten ziehen in einem **Schmalfrontzug** von wenigen 100 km. Zum Beispiel Segelflieger: Sie meiden grosse Distanzen über dem Wasser, weil dort der Aufwind fehlt. So kommt es, dass sie sich bei Meerengen zu Zehntausenden konzentrieren, um das Wasser möglichst direkt zu überqueren.

Viele Arten ziehen beim Wegzug im Herbst einen anderen Weg als im Frühling beim Heimzug ins Brutgebiet. Sie machen einen **Schleifenzug**.

**Zuggeschwindigkeit  
als Konkurrenzvorteil**

Der Zug nach Süden dauert oft 3–4 Monate, der Heimzug hingegen nur die Hälfte dieser Zeit. Wer zuerst im Brutgebiet eintrifft, hat für seinen Nachwuchs die besten Brutreviere.